

ATG MaxiFlex Elite 34-774B



Außenmaterial: Nitril , Nylon
Beschichtungsart: teilbeschichtet
Eigenschaften: hohe Fingerfertigkeit , silikonfrei , Touchscreen geeignet
Manschette: Strickbund
Marke: ATG
Norm: EN 16350 , EN 388
Schutzeigenschaften: Antistatik/ESD
Umgebungsbedingungen: trocken

PRODUKTBESCHREIBUNG für ATG MaxiFlex Elite 34-774B

Touchscreentauglich • höchste Abriebfestigkeit Level 4 • ausgezeichnetes Tastgefühl und Fingerfertigkeit • nur 0,75 mm dick (Handflächenstärke) • ESD zertifiziert nach EN 16350 • Carbonfaser sorgt für antistatische Eigenschaften •

Durchgangswiderstand zwischen RV $1,1 \times 105 \Omega$ bis $8,5 \times 105 \Omega$ • antibakterielle Sanitized®-Beschichtung • unbeschichteter Handrücken für eine bessere Belüftung • sehr guter Tragekomfort durch anatomische Passform • waschbar mit neutralen Waschmitteln bis 40 °C • silikonfrei • OEKO-TEX® Standard 100 zertifiziert • touchscreenfähig

MATERIAL: Nitrilbeschichtung auf Nylon-Trägergewebe

VP: Pack à 12 Paar, Überkarton à 144 Paar

NORMEN

zertifiziert nach:

EN 388:2016 (Leistungslevel 4 1 2 1 A)

EN 16350

Cat. II

Bitte beachten Sie: Die kleinste Verpackungseinheit bei diesem Artikel ist 1 Pack à 12 Paar.

EINSATZBEREICHE: Arbeiten in sensiblen Bereichen (Innenbereich) • Hantieren mit elektronischen Bauteilen oder Geräten • Herstellung oder Qualitätskontrolle von sensiblen Bauteilen • Arbeiten die sehr viel Tastgefühl erfordern • Bedienung von Touchscreens, Automobil- und Kunststoffindustrie

	ART.-NR.	GRÖSSE
	AB-049240	7
	AB-049241	8
	AB-049242	9
	AB-049243	10

NORMEN für ATG MaxiFlex Elite 34-774B

EN 16350

EN
388

EN 16350 | Schutzhandschuhe - Elektrostatische Eigenschaften



Diese europäische Norm stellt zusätzliche Anforderungen an Schutzhandschuhe, die in explosiven Umgebungen getragen werden, auf. Sie spezifiziert ein Prüfverfahren sowie Anforderungen an die Leistung, Kennzeichnung und Informationen zu elektrostatisch ableitfähigen Schutzhandschuhen, um das Risiko einer Explosion so gering wie möglich zu halten.

Durch die hohe Leitfähigkeit solcher Schutzhandschuhe kann in explosionsgefährdeten Bereichen wie z.B. Raffinerien eine elektronische Aufladung beim Träger effektiv vermieden werden, sofern eine entsprechende Erdungskette aus Schutzhandschuhen, Schutzkleidung sowie Sicherheitsschuhen und Boden gewährleistet ist.

Mindestanforderungen gemäß EN 16350:

- Der Durchgangswiderstand muss kleiner 100 Megaohm sein ($R_v < 1,0 \times 10^8 \Omega$).
- Geprüft wird der Durchgangswiderstand R_v nach EN 1149-2.
- Die Prüfatmosphäre zur Bestimmung des Durchgangswiderstands muss sich zusammensetzen aus einer Lufttemperatur von $23 \pm 1^\circ\text{C}$ und einer relativen Luftfeuchte von $25 \pm 5\%$.
- Gemessen werden fünf Proben und jeder einzelne Messwert muss den Grenzwert einhalten

EN 388 | Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken

Die Norm EN 388 legt die Anforderungen und Prüfverfahren sowie die Kennzeichnung von Schutzhandschuhen der PSA-Kategorie II und III (Schutz vor mittleren und irreversiblen / tödlichen Risiken) fest. Sie macht Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken in Bezug auf deren mechanische Leistungsfähigkeit untereinander vergleichbar.

Die Kennzeichnung erfolgt mit einem Piktogramm und den Leistungsstufen.

Die Leistungsstufen werden durch die Angabe von vier Ziffern und einem Buchstaben für folgende Parameter kenntlich gemacht:

- Abriebfestigkeit (0–4)
- Schnittfestigkeit (0–5)
- Weiterreißkraft Coupe Test (0–4)
- Durchstichkraft (0–4)
- Schnittfestigkeit nach EN ISO 13997 (A–F)
- Optional: Bei Prüfung auf Schutz gegen Stoß erfolgt zusätzlich die Nennung des Buchstabens „P“.

Die bei der Prüfung erreichten Werte werden unter dem „Hammer“-Piktogramm angeführt. Die Kennziffer 0 bzw. A gibt die niedrigste Leistungsstufe an. Die Kennzeichnung x zeigt an, dass das Prüfkriterium nicht getestet wurde oder nicht relevant war.

Die entsprechenden Kennzeichnungen und Leistungslevel zu Ihrem Produkt finden Sie auf dem Produkt bzw. in der Produktbeschreibung.



Mehr Informationen erhalten Sie hier.

ATG - Erfahren Sie mehr über die ATG Technologien

Alle Handschuhe des Herstellers ATG® sind mit dem dermatologische Gütesiegel der Skin Health Alliance ausgezeichnet. Sie werden vor dem Verpacken mit aufbereitetem Regenwasser gewaschen und sind gemäß OEKO-TEX® Standard 100 schadstofffrei. Alle zur Herstellung der Handschuhe verwendeten Inhaltsstoffe erfüllen die Vorgaben der europäischen REACH-Verordnung.



DURATECH® FÜR EINE LÄNGERE HALTBARKEIT

DURATech® sorgt für eine längere Haltbarkeit des Handschuhes. Die Handschuhe von ATG® sind so konzipiert, dass sie problemlos gewaschen werden können. Dadurch können Sie die Vorteile der langen Produktlebensdauer optimal nutzen.

AIRTECH® FÜR MAXIMALE ATMUNGSAKTIVITÄT

Die AIRTech®-Technologie von ATG® ermöglicht bei Schutzhandschuhen eine 360°-Belüftung, bei der sogar die Beschichtung atmet. Dadurch wird ein Wärmestau im Handschuh verhindert und der Tragekomfort für den Träger oder die Trägerin erhöht.



GRIPTECH® FÜR ABSOLUTE GRIFFSICHERHEIT

Die GRIPTech®-„Micro-cup“-Oberfläche verbessert die Griffigkeit und erleichtert dadurch das Handling von kleinen und großen Teilen. Die Hand ermüdet nicht so leicht, wie dies bei mangelnder Griff Sicherheit der Fall wäre, wodurch die Arbeit noch sicherer wird.

ERGOTECH® FÜR EINE AUSGEZEICHNETE PASSFORM

ATG® Handschuhe sind so entwickelt, dass sie perfekt zur menschlichen Hand passen. Dank der ERGOTech®-Technologie sitzt der Handschuh wie eine zweite Haut. Sie verbessert die Form, Passgenauigkeit und den Tragekomfort der ATG® Handschuhe und sorgt somit für eine höhere Trageakzeptanz.





SANITIZED® GERUCHSMANAGEMENT

Die antimikrobielle Sanitized® Hygienefunktion hemmt die Reproduktion von Bakterien und reduziert so unerwünschte Gerüche auf ein Minimum. Sie wirkt wie ein integriertes Deodorant, das die Kleidung länger frisch hält und ein sicheres und angenehmes Tragegefühl vermittelt. Dadurch wird auch die Lebensdauer der Artikel verlängert. ATC® verwendet nur Triclosan-freie Sanitized®-Produkte.